

Low Carbon - Solar 2 Spanien

Stand: 31.10.2010 18:50:32Uhr

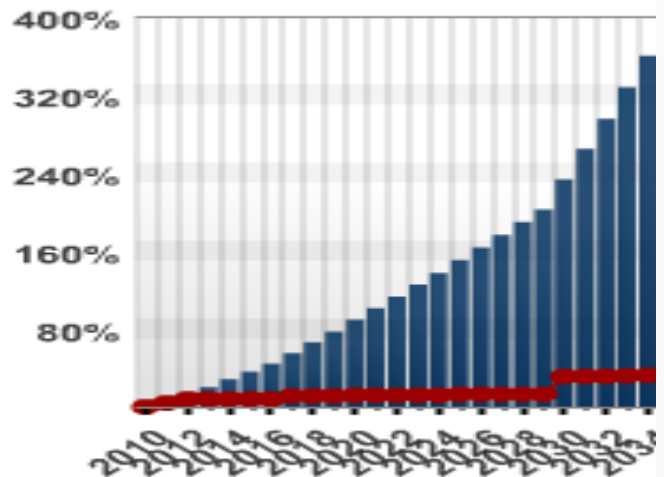


KURZBESCHREIBUNG

Bei „Low Carbon Solar 2 Spanien“ handelt es sich um einen geschlossenen Solarenergiefonds (Photovoltaik). Der Name der Fondsgesellschaft bzw. des Emittenten ist „Low Carbon Solar 2 Spanien GmbH & Co. KG“. Die Vermögensanlage bietet die Möglichkeit zur mittelbaren Investition in ein Portfolio von noch zu erwerbenden Photovoltaik-Solarparks in Spanien (Zielinvestments). Der Marktzugang zu diesen Solarparks erfolgt über die Solar Opportunities S.L. („SOSL“), die wie der Anbieter der Low Carbon Group angehört. Der Beitritt zur Fondsgesellschaft erfolgt als Treugeber über den Treuhandkommanditisten DONNER & REUSCHEL TREUHAND-Gesellschaft mbH & Co. KG. Ein Wechsel in die Direktkommanditistenstellung ist möglich.

Die geplante Laufzeit beträgt ca. 24 Jahre. Die Gesellschafter der Fondsgesellschaft haben erstmals mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der geplanten Laufzeit (31.07.2034 bzw. 31.12.2034 bei Ausübung der Verlängerungsoption zur Einwerbung des Kommanditkapitals) und danach jeweils mit einer Frist von sechs Monaten zum 31.07. bzw. 31.12. eines jeden Geschäftsjahres die Möglichkeit, das Gesellschaftsverhältnis ordentlich zu kündigen.

ERGEBNISPROGNOSE



INVESTITIONSVORHABEN

Herausragende Merkmale:

- Die Sonnenscheindauer ist das am längsten gemessene Naturereignis auf der Welt.
- Die Erträge sind prozentual an den spanischen Verbraucherpreisindex IPC gekoppelt und somit in erheblichem Umfang inflationsgeschützt.
- Prognostizierte Erträge p. a. von Solarparks in der EU sind zu einem sehr großen Anteil eingetreten.
- Ein Großteil der Erträge beruht auf tatsächlichen Produktionsdaten aus den letzten Monaten.
- Das Management der SOSL hat bereits langjährige Erfahrungen im Erwerb und Betrieb von Solaranlagen.
- Es besteht bei den planmäßig zu erwerbenden Solarparks grundsätzlich kein Errichtungs-, Anschluss- und Inbetriebnahmerrisiko.

Beteiligungsobjekt:

Anlageziel der Fondsgesellschaft ist es, über die Beteiligung an der Anlagegesellschaft Low Carbon Solar 2 Spanien GmbH

(Anlageobjekt) sowie mittelbar über die spanische Projektgesellschaft und die zu erwerbenden spanischen Betreibergesellschaften in verschiedene Solaranlagen (Zielinvestments) in Spanien zu investieren. Die Anlagegesellschaft und die Projektgesellschaft bestehen noch nicht. Die Anlagepolitik der Fondsgesellschaft zum mittelbaren Erwerb spanischer Solarparks über die Anlagegesellschaft wird über die Zusammenarbeit mit der SOSL sichergestellt. Sie basiert im Wesentlichen auf der Einholung von Kaufoptionen für Solarparks, die die folgenden Investitionskriterien erfüllen, und der technischen und rechtlichen Prüfung derselben:

- Investition in bis zu 6 Solarparks mit einer Gesamtgröße von ca. 13,8 MWp.
- Keiner der jeweils ausgewählten Parks soll größer als 12 MWp sein. Für eine diversifizierte Risikostreuung sollen insbesondere, aber nicht ausschließlich, Parks mit einer Größe zwischen 3 MWp und 7 MWp ausgewählt werden.
- Jeder Park muss – ggf. gem. seinen historischen Daten – eine prognostizierte Mindestrendite auf Projektebene von 15% IRR*, in begründeten Ausnahmefällen von mindestens 13% IRR* erreichen.
- Mindestens 80% der angestrebten Gesamt-MWp müssen bereits in Betrieb befindliche Bestandparks sein, die entweder nach dem R. D. 661/2007 oder nach dem R. D. 1578/2008 betrieben werden.
- Die zu erwerbenden Solarparks müssen sich auf spanischem Festland, den Balearen oder den Kanaren befinden; die Parks sollen möglichst an unterschiedlichen Standorten erworben werden, um eine Diversifikation zu erreichen.
- Maximal 20% der angestrebten Gesamt-MWp dürfen Nichtbestandparks sein, deren Abnahme nur bei schlüsselfertiger Erstellung erfolgt.
- Sämtliche Solarparks müssen über alle erforderlichen Gestattungen, Lizenzen bzw. Genehmigungen, insbesondere Baugenehmigungen, verfügen.
- Idealerweise besteht für die Solarparks bereits eine Fremdfinanzierung von einer anerkannten Bank.
- Die Investition in den Solarpark erfolgt jeweils über eine Betreibergesellschaft in der Rechtsform einer spanischen Sociedad Limitada (S.L.), deren Anteile in Höhe von mindestens 25 % erworben werden.

* IRR (Internal Rate of Return oder interner Zinsfuß) gibt die Rendite unter Berücksichtigung der Höhe und Zeitpunkte von Ein- und Auszahlungen an. Damit wird eine Verzinsung auf das jeweils noch gebundene Kapital angegeben. Ein Vergleich mit festverzinslichen Wertpapieren oder Anlagen, die einen wesentlich anderen Kapitalfluss aufweisen, ist damit nur bedingt möglich. An dieser Stelle dient die IRR-Angabe nicht zur Darstellung einer erwarteten Anlegerrendite, sondern ausschließlich der Berechnung der Erfolgsbeteiligung der Komplementärin.

WIRTSCHAFTLICHE UND STEUERLICHE RAHMENDATEN

Einzahlung / Ausschüttung / Verkauf:

Einzahlung:
100% zzgl. 5% Agio nach Annahme.

Die Mindestbeteiligungssumme beträgt EUR 10.000.

Auszahlung:

Auszahlungen sind 2011 in Höhe von 4%, ab 2012 in Höhe von 8%, ab 2017 in Höhe von 11%, ab 2020 in Höhe von 12%, ab 2025 in Höhe von 13%, ab 2030 in Höhe von 31%, 2033 in Höhe von 32% und im Jahr 2034 in Höhe von 32,47% des eingezahlten Kapitals, jeweils nach spanischen Steuern, Gebühren und Kapitaldienst, geplant.

Steuerliche Ergebnisse/ Konzeption:

Der Anleger erzielt Einkünfte aus Gewerbebetrieb.

Das steuerliche Konzept dieser Vermögensanlage basiert im Grundsatz darauf, dass die Einkünfte aus den in Spanien belegenen Solaranlagen im Wesentlichen nur mit spanischer Körperschaftsteuer von 30% auf Ebene der spanischen Betreibergesellschaften besteuert und nicht zusätzlich mit der individuellen Einkommensteuer des deutschen Anlegers belastet werden.

Finanzierung:

Die Fondsgesellschaft wird planmäßig ihr Kommanditkapital auf bis zu EUR 25 Mio. erhöhen - mit Aufstockungsmöglichkeit um weitere bis zu EUR 10 Mio. -, wobei ein Betrag in Höhe von bis zu EUR 24.990.000 (bzw. bei Aufstockung von bis zu EUR 34.990.000) auf die Anleger fällt, die der Fondsgesellschaft als mittelbare Kommanditisten noch beitreten werden (Emissionskapital).

Über die gesamte geplante Laufzeit bis einschließlich 2034 erhält der Anleger gem. Prognose Gesamtrückflüsse (einschließlich Eigenkapitalrückzahlung) in Höhe von planmäßig 359,47%.

ERGEBNISPROGNOSE FÜR 100.000,00 €

berechnen

Jahr	Einzahlungen		Auszahlungen		Steuerliches Ergebnis	
2010	100,00 % + 5,00 %	105.000,00 € *	0,00 %	0,00 €		
2011			4,00 %	4.000,00 €		
2012			8,00 %	8.000,00 €		
2013			8,00 %	8.000,00 €		
2014			8,00 %	8.000,00 €		
2015			8,00 %	8.000,00 €		
2016			8,00 %	8.000,00 €		
2017			11,00 %	11.000,00 €		
2018			11,00 %	11.000,00 €		
2019			11,00 %	11.000,00 €		
2020			12,00 %	12.000,00 €		
2021			12,00 %	12.000,00 €		
2022			12,00 %	12.000,00 €		
2023			12,00 %	12.000,00 €		
2024			12,00 %	12.000,00 €		
2025			13,00 %	13.000,00 €		
2026			13,00 %	13.000,00 €		
2027			13,00 %	13.000,00 €		
2028			13,00 %	13.000,00 €		
2029			13,00 %	13.000,00 €		
2030			31,00 %	31.000,00 €		
2031			31,00 %	31.000,00 €		
2032			31,00 %	31.000,00 €		
2033			32,00 %	32.000,00 €		
2034			32,47 %	32.470,00 €		
Veräußerung						
Summen	105,00 %	105.000,00 €	359,47 %	359.470,00 €		

BEMERKUNG ZUR ERGEBNISPROGNOSE

Mit * markierte Einzahlungen sind fällig nach Annahme.

DOKUMENTE

[LowCarbon-Solar2Spanien-Factsheet \(132,73 KB\)](#)

Nur für Vertriebspartner (2,20 MB)

Nur für Vertriebspartner (120,12 KB)

Nur für Vertriebspartner (490,42 KB)



Hinweis

Bitte unterziehen Sie diese Emission vor dem Vertrieb einer eingehenden Prüfung.

Wichtiger Hinweis

Die Informationen zu diesem Angebot beruhen auf den Angaben des Initiators und sind nicht von uns auf ihre Richtigkeit, Vollständigkeit und Plausibilität geprüft worden. Keine Gewähr für Übertragungsfehler. Ausschließliche Basis der Beteiligung ist der jeweilige Emissionsprospekt.

BIT Beteiligungs- & Investitions-Treuhand AG info@bit-ag.com www.bit-ag.com

Neuwied / Hauptverwaltung

Schillerstraße 12
56567 Neuwied/Rhein
Fon 0.26.31-3.44.57-0
Fax 0.26.31-3.44.57-50

Frankfurt / Vertrieb

Lyoner Straße 44-48
60528 Frankfurt/Main
Fon 0.69-66.56.31-0
Fax 0.69-66.56.31-20

Vorstand

Helmut Schulz-Jodexnis
Sascha Sommer (Vors.)

Aufsichtsrat

Prof. Dr. Andreas Birk (Vors.)
Ralph Konrad